



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 69/2019

CHEMISCH-TECHNISCHER ASSISTENT (M/W/D)

unbefristet

50 % einer Vollbeschäftigung

vorgesehene Vergütung: bis Entgeltgruppe 7 TV-L

An der Fakultät für Chemie und Mineralogie ist ab dem 1. Juli 2019 oben genannte Stelle zu besetzen.

Aufgaben

- Eigenverantwortliche Planung und Durchführung von Festkörpersynthesen einschließlich Charakterisierung mit Beugungs- und spektroskopischen Methoden
- eigenverantwortliche Auswertung und Dokumentation von Messdaten
- Lehrunterstützende Mitarbeit bei der Ausbildung von Studierenden, z. B. Auf- und Abbau von Praktikumsversuchen, Organisation und Kontrolle von Sauberkeit und Sicherheit in den Praktikumsälen
- Gewährleistung der Funktionstüchtigkeit der Forschungslaboratorien inkl. Messgeräte
- Unterstützung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten
- Verwaltung und Beschaffung von Chemikalien, Verbrauchsmaterialien und Labortechnik
- Organisation von Reparaturen
- Verwaltung von Gefahrstoffen mit der Datenbank DAMARIS

Voraussetzungen

- einschlägiger Berufsabschluss als chemisch-technischer Assistent (m/w/d) oder mindestens gleichwertige einschlägige Qualifikation
- Erfahrungen auf dem Gebiet Diffraktionstechnik und spektroskopische Methoden von Vorteil
- sicherer und verantwortungsbewusster Umgang mit Chemikalien jeglicher Art
- saubere, zuverlässige, exakte und strukturierte Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
- Eigeninitiative, Durchsetzungskraft und organisatorische Fähigkeiten
- Kenntnisse in Datenverarbeitung und versierter Umgang mit Computern und gängigen Programmen (z. B. Office-Programme, Graphik-Programme)
- gute Englisch-Kenntnisse

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer 69/2019 bis **15. Mai 2019** an:

Universität Leipzig
Fakultät für Chemie und Mineralogie
Herrn Dekan Prof. Dr. Norbert Sträter
Johannisallee 29
04103 Leipzig

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,*
- die Personalverwaltung,*
- die/den Gleichstellungsbeauftragten,*
- die Schwerbehindertenvertretung und*
- ggf. den Personalrat*

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.